



Die Kalenderblätter

Blatt 069

Handreichungen

zur Erinnerung

Denke, Handele, Werde reich



Guten Tag lieber Sparfuchs!

Über die Weihnachtsgeschenke hast du ja bereits in einem der letzten Kalenderblätter etwas gelesen. Wie sieht es denn aber mit dem Weihnachtssymbol an sich aus? Hast du ihn schon, - den Weihnachtsbaum? Oder wartest du bis zum heiligen Abend, schleichst dich wie früher mit einer Säge bewaffnet in den Wald und besorgst dir einen ganz frischen. Der hält dann wenigstens ein paar Tage länger. Aber Vorsicht, das kann sehr teuer werden. Die Herde hat sich empfindliche Strafen für den Baumdiebstahl ausgedacht. Wenn sie dich erwischen, dann kommst du unter 500 Euro nicht davon. Und das wäre wirklich teuer. Apropos teuer; Was hast du eigentlich für deinen Baum bezahlt?

Also die billigste Variante ist ja die Fichte. Die nadelt allerdings schon nach ein paar Tagen des Aufenthaltes im geheizten Raum. Das ist sehr unangenehm und deshalb stellen sich die meisten Deutschen eine Nordmantanne in die Wohnung oder auch eine Silbertanne. Die kostet dann schon, ja nach Größe zwischen 30 und 50 Euro. Das ist richtig viel Geld für das kurze Vergnügen.

Ich wollte es fast nicht glauben, aber wir Deutschen geben jedes Jahr mehrere Millionen Euro allein für Weihnachtsbäume aus. Aber Weihnachten ohne einen Baum, - das geht gar nicht.

Da gibt es ja auch noch den Weihnachtsbaum aus Plaste. Der kostet zwar etwas mehr, hat aber den Vorteil, dass er garantiert nicht nadelt. Außerdem kann er jedes Jahr wieder verwendet werden. Und mit der elektrischen Lichterkette oder dem allenthalben elektronisch blinkenden Lämpchen, die unsere Sinnesorgane ständig strapazieren, passt der wunderbar in unsere heutige Glitzerwelt.

Der duftet nicht? Dem können wir mit Fichtennadel - Raumspray Abhilfe

schaffen. - Auch nicht so richtig?

Also doch der traditionelle Weihnachtsbaum. Tja aber wollten wir nicht möglichst viel sparen? Geht Weihnachten eben nicht, - oh doch!

Weihnachtsbaum 0,00 Euro.

Kugeln und Kerzen, natürlich richtig duftende Weihnachtsbaumkerzen. Eine Packung Weihnachtsbaumkerzen, 20 Stück zu 1,27 Euro. Wie geht das denn?; wirst du vielleicht jetzt fragen.

Nun der Baum ist in diesem Jahr kein traditioneller Baum, sondern es sind einige große Fichtenzweige. Früher hat man im Harz Hecke dazu gesägt und die Beete in den Vorgärten damit abgedeckt. In ländlichen Gegenden oder im Gebirge kannst du dir sicher drei oder vier große Zweige abschneiden, ohne dass der Eigentümer etwas dafür verlangt. Mitunter fallen die paar Zweige sogar beim Baumschnitt ab. Vielleicht hast du im eigenen Garten oder auf dem eigenen Grundstück ein paar Nadelbäume stehen. Da kannst du dir auch ein paar Zweige abschneiden.

Und wenn nicht, dann fragst du höflich den Förster oder Waldeigentümer, ob du dir ein paar Fichtenzweige bekommen kannst. Wenn sie ganz frisch sind, dann nadeln sie nach drei, vier Tagen auch noch nicht. Daraus bastelst du dir deinen persönlichen Weihnachtsbaum. - Einen Weihnachtsbaum, den so keiner hat.

Die großen Äste kannst du auf die Schrankwand legen und mit einem oder zwei in altes Weihnachtspapier eingewickelte Mauersteine beschweren. Die Zweige hängen dann vom Schrank weit herunter und können mit Kerzen, Lametta und Kugeln geschmückt werden. Es ist ein wunderschöner Weihnachtsbaumschmuck für den heiligen Abend und so einfach.

Außerdem ist er für tapsige Kleinkinder unerreichbar und für lamettafressende Hauskatzen eine echte Herausforderung. Man muss es nur wollen, offen sein für neue Ideen, Kreativität entwickeln und es dann tun.

Bleibt eigentlich nur noch ein psychologisches Problem übrig.

Was sagst du nur dem kleinen Tim, wenn er in seiner kindlich ehrlichen, wissbegierigen Art die Frage stellt: "Du Opa, warum hast du denn nicht auch so einen Weihnachtsbaum wie wir zu Hause?"

Wenn du dir jetzt für genau diese Frage eine ganz tolle Weihnachtsgeschichte einfallen lässt, dann kann eigentlich überhaupt nichts mehr schief gehen mit deinem Weihnachtsbaumschmuck, den so keiner hat.

Es müssen ja nicht immer die grausamen Märchen von Hänsel und Gretel sein oder wie die Stiefmutter das Schneewittchen vergiftet oder der böse Wolf das Rotkäppchen und die Großmutter auffrisst.

Damit du eine Vorstellung davon hast, habe ich ein Bild meines
“Weihnachtsbaums” aus einem der Vorjahre in dieses Kalenderblatt kopiert.



Ach ja, die gesparten 25 Euro oder bei Nordmann und Silbertannen noch mehr, die legst du natürlich in deine Sparkiste. Das darfst du auf keinen Fall vergessen.

So und nun ans Werk, an deinen Weihnachtsbaum, der in diesem Jahr ein riesiger Weihnachtsbaumzweig aus dem Märchenwald für 0,00 Euro sein kann.

Einen wunderschönen ersten Advent wünschen dir

deine Kalenderblätter.